

Czernina (Groß Tschirnau), Polen, Namen der Opfer Hexenverfolgung

Herzogtum Glogau /
bis 1742 ein Lehen des Königreiches Böhmen / katholisch.
Seit 1742 Königreich Preußen / protestantisch.
Heutiger Ortsname: Czernina.
Dorf im Powiat (Landkreis) Gorowski,
Woiwodschaft Niederschlesien, Republik Polen.

*Aus Groß Tschirnau (heute Czernina):
Ein Mädchen,
welches mit Ruten gestrichen und dessen
weitere Entwicklung überwacht wurde.*

-1672 N.N. / ein Mädchen / 12 Jahre alt /
aus Groß Tschirnau.
Verdacht der Hexerei.
Das Mädchen wurde in Haft genommen.
Im Verfahren erfolgte am 20. März 1672 Belehrung
durch den Schöffenstein zu Breslau.
Urteil:
Rutenstreiche im Gefängnis, dann Haftentlassung
und Beobachtung des Lebenswandels.
(Lambrecht, Karen: Hexenverfolgung,
S. 507 / Anm. 296)

Streichen
mit Ruten,
Haftentlassung,
Beobachtung
des
Lebenswandels

Quelle:

- Lambrecht, Karen:
Hexenverfolgung und Zaubereiprozesse in den schlesischen Territorien.
Köln, Weimar, Wien 1995

Recherchen von Gert Direske, Diplom-Jurist.
Kirchstraße 11
99897 Tambach-Dietharz
Telefon: 036252 / 31974
E-Mail: bdireske56@gmail.com